Städteplanung zum Nutzen aller

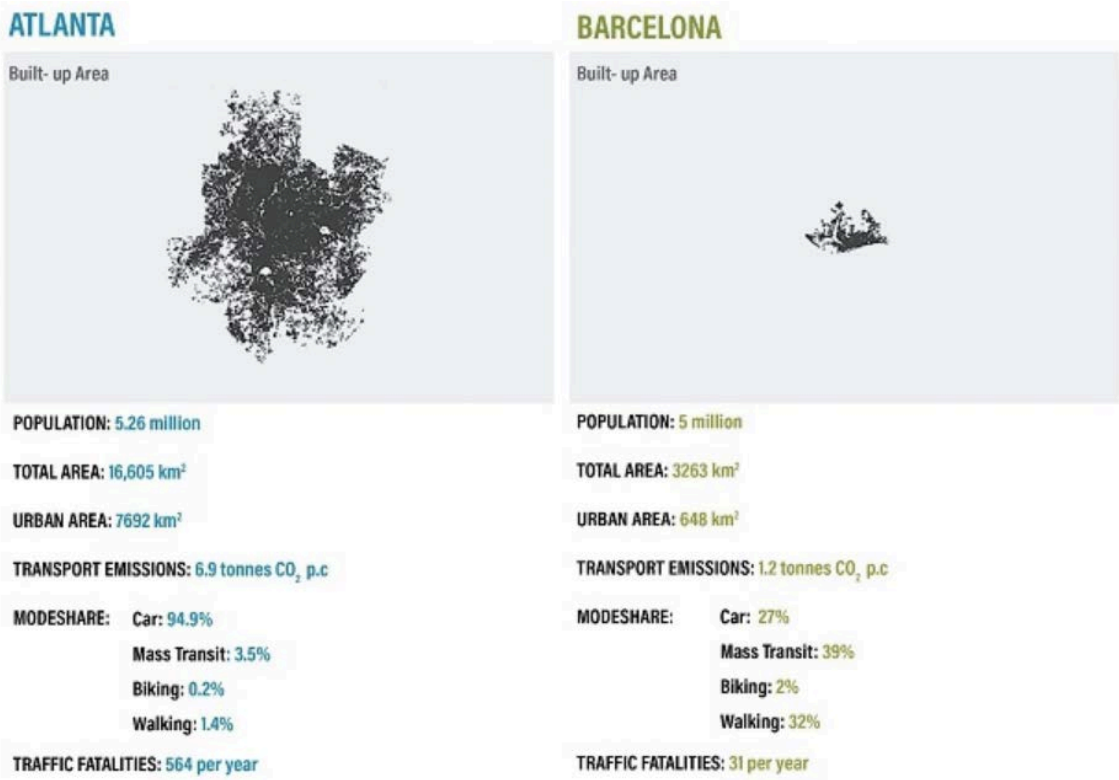
Christian Zeyer, Geschäftsführer swisscleantech
Email: christian.zeyer@swisscleantech.ch
LinkedIn: christian-zeyer

SWISS CLEANTECH
Für eine zukunftsfähige Wirtschaft

- Mitte des 18 Jh. lebten in Deutschland erst rund 25% aller Menschen in Städten. 2018 sind es weltweit 4.2 der 7.6 Mia Menschen, also schon mehr als 50%.
- Städte nehmen rund 3% der Landoberfläche ein. Sie spielen jedoch eine grosse Rolle beim Energieverbrauch und in der Klimadiskussion: zwei Drittel des Weltenergieverbrauchs geht auf das Konto der Städte, ebenso 70% der CO_2-Emissionen.
- Die Attraktivität der Städte ist ungebrochen, die Verstädterung wird weiter zunehmen. Was geschieht, wenn Städte ungeplant weiter wachsen, kann man heute insbesondere in Entwicklungsländern sehr gut beobachten. Städte brauchen Planung.

SWISS CLEANTECH
Für eine zukunftsfähige Wirtschaft

Stadtplanung: Form follows function

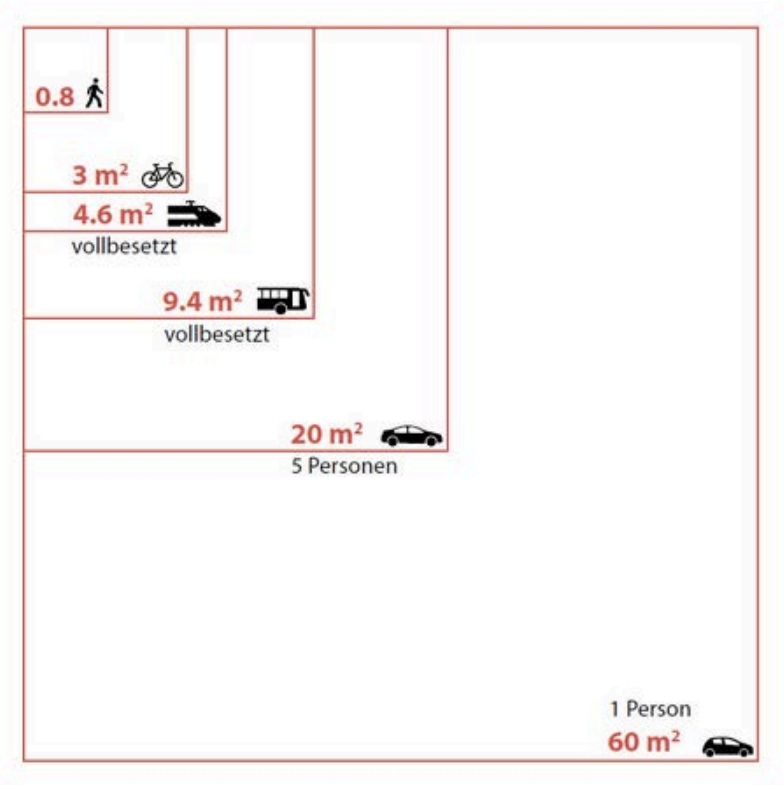


- Stadtplanung muss sich an den Bedürfnissen orientieren – der Vergleich von Barcelona und Atlanta zeigt das eindrücklich
- Atlanta setzt auf Dezentralisierung und motorisierten Individualverkehr (MIV)
- Barcelona setzt auf Flächeneffizienz und öffentlichen Nahverkehr (öV)
- ÖV in Atlanta kann genauso wenig erfolgreich sein wie MIV in Barcelona
- Das Konzept Atlanta lässt Nähe vermissen, das Konzept Barcelona Weitläufigkeit
- Im heutigen Kontext wichtig: Der Unterschied bezüglich Klima-Fussabdruck.

Quelle: https://thecityfix.com

SWISS CLEANTECH
Für eine zukunftsfähige Wirtschaft

Flächeneffizienz von Verkehrssystemen



Quelle: Stadt Wien

- Die entscheidenden Grössen für die Definition des Verkehrssystems sind die Flächeneffizienz der Fahrzeuge und die Länge der Distanzen
- Die linke Grafik zeigt, dass der motorisierte Individualverkehr v.a. bei nur teilweise besetzten Fahrzeugen einen sehr viel höheren Bedarf an Flächeninfrastruktur hat als z.B. der Fussverkehr
- Nachbarschaften, die Wohnen und Arbeiten miteinander verbinden, ermöglichen kurze Distanzen sowie eine hohe Flächen- und Energieeffizienz – ist die Struktur einer Stadt bereits gegeben, muss Funktion darauf Rücksicht nehmen!

Stadtgrün: Für die Lebensqualität

- Planung muss nicht nur auf den Verkehr Rücksicht nehmen, sondern auch helfen, die Lebensqualität der Stadtbewohner zu optimieren
- Oft stehen Verkehr und Lebensqualität in einer Konkurrenzsituation – Stadtgrün, also Parks, spielen z.B. eine wichtige Rolle für Lebensqualität und Gesundheit[1]
- «Bosco Verticale» zeigt innovative Methoden zur Integration von Stadtgrün, kann aber Parks nicht ersetzen, denn Parks sind für alle zugänglich
- Erst die Stadtplanung macht Parks möglich, dadurch entsteht Gemeingut – Lebensqualität für die Allgemeinheit!

[1]: vgl. auch www.nzz.ch/wissenschaft/stadtbaeume-fuer-klima-und-seele-ld.1303456

SWISS CLEANTECH
Für eine zukunftsfähige Wirtschaft

Freiheit und Planung aus liberaler Sicht

- Freiheit und Planung zum Wohle aller stehen oft in einem ambivalenten Verhältnis zueinander
- Planung schränkt Freiheit ein, ermöglicht aber auch einen Gewinn an Lebensqualität, der ohne Planung nicht entstanden wäre
- Es ist Aufgabe der Politik, die Lebensqualität der Menschen in einem Land insgesamt zu optimieren – Markt und Politik müssen sich optimal ergänzen
- Aber: beide agieren selten fehlerfrei, darum müssen sie lernen, Partner zu sein

«The only purpose for which power can be rightfully exercised over any member of a civilized community, against his will, is to prevent harm to others.»

John Stuart Mill

1806 – 1873, britischer Philosoph und Ökonom und einer der einflussreichsten liberalen Denker des 19. Jahrhunderts

Vielen Dank!

Christian Zeyer, Geschäftsführer swisscleantech
Email: christian.zeyer@swisscleantech.ch
LinkedIn: christian-zeyer

SWISS CLEANTECH
Für eine zukunftsfähige Wirtschaft